

Der klinische RisikoCheck

Gefahr erkannt – Gefahr gebannt

Patientenbehandlung in einem komplexen medizinischen Versorgungssystem eröffnet Chancen zur Kompetenzbündelung und birgt zugleich Risiken in Prozessabläufen. Mit dem klinischen RisikoCheck werden nahezu alle risikoträchtigen klinischen Bereiche im Krankenhaus thematisiert und mit den Mitarbeitern kritisch diskutiert. Ziel sind ein Erkenntnisgewinn zu konkreten Risiken und die Erstellung eines entsprechenden Maßnahmenplans.

Konzeptidee:

Prozesse und Abläufe des Alltags kritisch zu hinterfragen und Probleme offen anzusprechen – diese schwierige Herausforderung wird mit Hilfe eines erprobten Projektplans, eines EDV basierten Fragenkatalogs und einer geübten Moderation gemeistert. Diese Maßnahme zur Optimierung der Patientensicherheit kann gegenüber dem Versicherer bei der künftigen Prämienverhandlung und im Zertifizierungsverfahren weiter gewinnbringend präsentiert werden.

Ablauf des RisikoChecks:

Der Check dauert je nach Einrichtungsgröße zwischen 2 und 5 Tagen. Das Projekt kombiniert Begehungen einzelner Arbeitsbereiche und kollegiale Dialoge. Diese Elemente werden nach Abstimmung mit der Geschäftsführung individuell besprochen und zeitlich dimensioniert.

Durchführung:

Anhand eines transparenten Zeitrasters werden bestimmte Mitarbeitergruppen zu ausgewählten Gesprächsthemen eingeladen. Auf Grundlage eines Fragenkataloges wird gemeinsam diskutiert, in welchem Maße eine notwendige Anforderung konkret umgesetzt ist und wie wahrscheinlich ein Schaden bei dem geschilderten Prozessablauf eintreten könnte. Als dritter Wert ist in dem EDV-Tool eine monetäre Einschätzung eines möglichen Risikos hinterlegt.

Auswertung:

Sie bekommen für jede gestellte Frage die Auswertung zum potentiellen Erfüllen des Kriteriums, zur Schadenseintrittswahrscheinlichkeit und zur möglichen Schadenshöhe. Die einzelnen Auswertungen können zueinander in Beziehung gesetzt werden. Anhand von Prioritätenlisten wird der weitere Maßnahmenplan festgelegt.

Ihre Ansprechpartner:

Stefan Strüwe
Rechtsanwalt
0170 319 1088
info@struwe-ub.de

Gabriele Knief
Dipl.-Betriebswirtin
0170 328 1930
knief@fkp-ub.de

STEFAN
STRÜWE

UNTERNEHMENSBERATER

OFFERKÄMPE 44 48163 MÜNSTER www.struwe-ub.de

FAUTH
KNIEF
PARTNER
UNTERNEHMENSBERATER

ORFFRING 38 - 48599 GRONAU www.fkp-ub.de